

ARCHIVES HISTORIQUES DE LA COMMISSION

COLLECTION RELIEE DES
DOCUMENTS "COM"

COM (72)90

Vol. 1972/0008

Disclaimer

Conformément au règlement (CEE, Euratom) n° 354/83 du Conseil du 1er février 1983 concernant l'ouverture au public des archives historiques de la Communauté économique européenne et de la Communauté européenne de l'énergie atomique (JO L 43 du 15.2.1983, p. 1), tel que modifié par le règlement (CE, Euratom) n° 1700/2003 du 22 septembre 2003 (JO L 243 du 27.9.2003, p. 1), ce dossier est ouvert au public. Le cas échéant, les documents classifiés présents dans ce dossier ont été déclassifiés conformément à l'article 5 dudit règlement.

In accordance with Council Regulation (EEC, Euratom) No 354/83 of 1 February 1983 concerning the opening to the public of the historical archives of the European Economic Community and the European Atomic Energy Community (OJ L 43, 15.2.1983, p. 1), as amended by Regulation (EC, Euratom) No 1700/2003 of 22 September 2003 (OJ L 243, 27.9.2003, p. 1), this file is open to the public. Where necessary, classified documents in this file have been declassified in conformity with Article 5 of the aforementioned regulation.

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 354/83 des Rates vom 1. Februar 1983 über die Freigabe der historischen Archive der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Europäischen Atomgemeinschaft (ABl. L 43 vom 15.2.1983, S. 1), geändert durch die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1700/2003 vom 22. September 2003 (ABl. L 243 vom 27.9.2003, S. 1), ist diese Datei der Öffentlichkeit zugänglich. Soweit erforderlich, wurden die Verschlussachen in dieser Datei in Übereinstimmung mit Artikel 5 der genannten Verordnung freigegeben.

KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

KOM(72) 90 endg.

Brüssel, den 1. Februar 1972

Vorschlag einer

VERORDNUNG (EURATOM) DES RATES

zur Änderung der Regelung der Bezüge und der sozialen Sicherheit der Atom-
anlagenbediensteten der Gemeinsamen Kernforschungsstelle, die in den Nieder-
landen dienstlich verwendet werden.

(von der Kommission dem Rat vorgelegt)

KOM(72) 90 endg.

VORSCHLAG einer
VERORDNUNG (EURATOM) DES RATES

zur Änderung der Regelung der Bezüge und der sozialen
Sicherheit der Atomanlagenbediensteten der Gemeinsamen
Kernforschungsstelle, die in den Niederlanden dienstlich
verwendet werden.

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN -

gestützt auf die Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 259/68 des Rates vom 29. Februar 1968 zur Festlegung des Statuts der Beamten der Europäischen Gemeinschaften und der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten dieser Gemeinschaften (1), insbesondere auf Artikel 4 Absatz 2 sowie auf die Artikel 94 und 95 dieser Beschäftigungsbedingungen,

gestützt auf die Verordnung Nr. 11/65/Euratom des Rates vom 16. März 1965 zur Regelung der Bezüge und der sozialen Sicherheit der Atomanlagenbediensteten der Gemeinsamen Kernforschungsstelle, die in den Niederlanden dienstlich verwendet werden (2), zuletzt geändert durch die Verordnung (Euratom) Nr. 2388/71 des Rates vom 8. November 1971 (3), insbesondere auf Artikel 13, auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Es obliegt dem Rat, auf Vorschlag der Kommission unter Zugrundelegung der örtlichen Gepflogenheiten die Bezüge der Atomanlagenbediensteten der Gemeinsamen Kernforschungsstelle für jeden Ort der dienstlichen Verwendung festzulegen,

Die zum 1. Oktober 1971 eingetretenen Änderungen der Bezüge des Personals des "Reactor Centrum Nederland" rechtfertigen eine erneute Anpassung der Verordnung Nr. 11/65/Euratom -

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

(1) AB1. Nr. L 56 vom 4.3.1968, S. 1

(2) AB1. Nr. 48 vom 25.3.1965, S. 722/65

(3) AB1. Nr. L 249 vom 10. November 1971, S. 26

Artikel 1

Die Verordnung Nr. 11/65 Euratom wird durch einen Artikel 3 d) mit folgendem Wortlaut ergänzt :

"Artikel 3 d)

Die Atomanlagenbediensteten erhalten für das Jahr 1971 eine einmalige Zulage in Höhe von 3,53% der Jahresbezüge, berechnet auf der Grundlage der am 1. Oktober 1971 geltenden Bezüge, multipliziert mal zwölf. Die Bezüge umfassen ausser dem monatlichen Grundgehalt das Wohnungsgeld ("huurcompensatie"), ein Zwölftel des Urlaubsgeldes sowie die Zulage für unterhaltsberechtignte Kinder, wie sie am 1. Oktober 1971 gelten.

Diese Zulage vermindert sich um 54 hfl im Falle der Bediensteten, welche für das Jahr 1970 die einmalige Zahlung in Höhe von 400 hfl erhalten haben. Für Bedienstete, denen weniger als 400 hfl gezahlt wurden, wird die Kürzung der einmaligen Zulage für das Jahr 1971 proportional errechnet.

Atomanlagenbedienstete, die am 1. Oktober 1971 weniger als 9 Monate beschäftigt waren oder deren Dienstzeit vor dem 31. Dezember 1971 abläuft, erhalten eine nach der Anzahl der vollendeten Dienstmonate berechnete Zulage."

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am

In Namen des Rates